



Amtliche Bekanntmachung

Beschlüsse des Grossen Gemeinderates vom 28. Juni 2021

- I. 1. Die Jahresrechnung 2020 der Stadt Winterthur wird wie folgt einstimmig abgenommen:
- Die **Erfolgsrechnung** schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'737'216'908.96 und einem Ertrag von Fr. 1'728'944'766.75 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 8'272'142.21 ab. Dieser wird dem zweckfreien Eigenkapital (Bilanzüberschuss) belastet.
- Die **Investitionsrechnung** weist im **Verwaltungsvermögen** bei Ausgaben von Fr. 143'906'439.18 und Einnahmen von Fr. 38'266'752.85 Nettoinvestitionen von Fr. 105'639'686.33 aus. Im **Finanzvermögen** resultiert bei Ausgaben von Fr. 15'114'368.85 und Einnahmen von Fr. 960'074.26 eine Nettoinvestition von Fr. 14'154'294.59.
- Die **Bilanz** weist Aktiven und Passiven von je Fr. 3'053'758'852.60 aus. Das Eigenkapital beträgt neu Fr. 920'279'839.24. Davon sind Fr. 813'818'136.21 zweckgebundenes Eigenkapital und Fr. 106'461'703.03 zweckfreies Eigenkapital. Der Bilanzüberschuss beträgt neu Fr. 120'491'347.22.
2. Der Satz für die Einlagen in die Produktgruppen-Rücklagen beträgt 5 Prozent der Nettozielabweichung, derjenige für die Entnahmen aus den Produktgruppen-Rücklagen beträgt 10 Prozent der Nettozielabweichung.
3. Die Globalrechnungen 2020 der Produktgruppen werden wie folgt einstimmig abgenommen:
- das Ergebnis des Soll-Ist-Vergleichs der parlamentarischen Zielvorgaben;
 - die abgerechneten Globalkredite;
 - die Einlagen in bzw. die Entnahmen aus den Rücklagen der Globalbudgetbereiche.
4. Der Geschäftsbericht 2020 wird einstimmig genehmigt.
- II. Vom Tätigkeitsbericht 2020 des Datenschutzbeauftragten Winterthur wird Kenntnis genommen.
- III. Vom Jahresbericht 2020 der Ombudsstelle Winterthur wird Kenntnis genommen.
- IV. Vom Tätigkeitsbericht 2020 Finanzkontrolle wird Kenntnis genommen.
- V. Vom Geschäftsbericht 2020 der Sozialhilfebehörde der Stadt Winterthur wird Kenntnis genommen.

- VI. Die Abrechnungen der Verpflichtungskredite per 31.12.2020 werden gemäss GGR-Geschäft Nr. 2021.20 einstimmig abgenommen.
- VII. Für den Betrieb des digitalen Parkkartenportals wird einstimmig ein Verpflichtungskredit in der Höhe von insgesamt Fr. 1.264 Mio. (inkl. MwSt.) über acht Jahre zu je Fr. 158'000 zu Lasten der Erfolgsrechnung bewilligt.
- VIII. 1. Vom Bericht des Stadtrates zum Budgetpostulat G. Gisler (SVP), A. Zuraikat (Die Mitte) und R. Heuberger (FDP) betr. Beibehaltung der Gratisparkplätze für Leitende im Sport wird mit 27:25 Stimmen (bei 3 Enthaltungen) in ablehnendem Sinn Kenntnis genommen. 2. Das Postulat wird damit als erledigt abgeschrieben.
- IX. 1. Vom Bericht des Stadtrates zum Budgetpostulat A. Zuraikat (Die Mitte), M. Della Vedova Mumenthaler (GLP) und G. Gisler-Burri (SVP) betr. Budget 2022 – Zielbau Arena: Überdachung Ausseneisfeld und zusätzliche Garderoben wird in zustimmendem Sinn Kenntnis genommen. 2. Das Postulat wird damit als erledigt abgeschrieben.
- X. Der Beschlussantrag R. Kappeler (SP), B. Zäch (SP) und Ch. Griesser (Grüne/AL) betr. Behördeninitiative für ein kantonales COVID-19-Hilfspaket für das Gewerbe: Ausrichtung von Mietzins-Beiträgen für gewerbliche Mieten wird mit 27:27 Stimmen und Stichentscheid der Ratspräsidentin an die Aufsichtskommission überwiesen.
- XI. Die Motion R. Kappeler (SP), B. Zäch (SP) und Ch. Griesser (Grüne/AL) betr. COVID-19-Hilfspaket für das lokale Gewerbe: Ausrichtung von Mietzins-Beiträgen für gewerbliche Mieten wird sofort abgelehnt und damit als erledigt abgeschrieben.
- XII. Die Motion R. Diener (Grüne/AL), F. Landolt (SP), B. Huizinga (EVP) und A. Steiner (GLP) betr. einer ergänzenden Bestimmung in der BZO zu Frei- und Grünflächen wird an den Stadtrat überwiesen.

Rechtsmittel:

- Rekurs an den Bezirksrat; Frist 30 Tage ab Publikation
- Stimmrechtsrekurs an den Bezirksrat; Frist 5 Tage ab Publikation

Referendum an den Stadtrat

Frist: 60 Tage ab Publikation

Winterthur, 2. Juli 2021 (Publikationsdatum)

Parlamentsdienst Winterthur

Internet: <http://gemeinderat.winterthur.ch/de/sitzung/>